



5. BURGDORFER GESUNDHEITSTAG MIT ATTRAKTIVEM PROGRAMM

Veröffentlicht am 12.10.2016 um 06:30 von Redaktion AltkreisBlitz

Nach hervorragenden Resonanz vergangenen Jahren organisiert Stadtmarketing Burgdorf (SMB), das Netzwerk für Wirtschaft und Gesellschaft, mit zahlreichen Partnern am Sonntag, 23. Oktober 2016, im Veranstaltungszentrum StadtHaus und im JohnnyB., Sorgenser Straße 30/31, den 5. Burgdorfer Gesundheitstag. Über 40 Teilnehmer (Ärzte, Kliniken medizinische Dienstleister, Vereine, Krankenkassen, Therapieanbieter, Apotheken und soziale Dienste) präsentieren sich von 11 bis 16 Uhr. Zum Programm der Spezialmesse gehören Ausstellungen, Informationen, Mitmachaktionen, Vorträge, Vorführungen Kinderangebote.



Schwerpunkt "Älter werden & Zukunft gestalten"

Die im JohnnyB. vertretenen Aussteller widmen sich dem Schwerpunktthema "Älter werden & Zukunft gestalten". Im Blickpunkt steht dabei, Wege aufzuzeigen, die älteren Menschen ein selbst bestimmtes Leben in den eigenen vier Wänden und die Teilhabe am sozialen und gesellschaftlichen Miteinander ermöglichen. Dass auch ältere Menschen auf dem Tanzparkett eine gute Figur machen können, zeigt um 14 Uhr ADTV-Tanzlehrerin Nadine Gelhaar (Helenenhof Seniorenpflegeheim) bei einer Vorführung im Rollatortanz (Theatersaal im JohnnyB.). Mitmachen ist ausdrücklich erwünscht. Alle Besucher haben die Chance, bei der kostenlosen Verlosungsaktion "Hier gewinnen Sie Gesundheit!" attraktive Preise zu gewinnen. Ziel der Veranstaltung ist es, Burgdorf als einen Ort zeigen, in dem Gesundheit und die medizinische Versorgung einen herausragenden Stellenwert einnehmen. Für die Organisation des Gesundheitstages zeichnet eine Projektgruppe verantwortlich, zu der Gerhard Bleich, Dr. Robert Hafke, Katja Weberling und Mike Wrensch gehören. Hauptförderer sind die Hannoversche Volksbank und die Ambulante Pflege Burgdorf GmbH. Den Gesundheitstag eröffnen um 11 Uhr Bürgermeister Alfred Baxmann und der SMB-Vorsitzende Markus Wzietek.

Umfangreiches Programm mit über 30 Vorträgen und Workshops

Der Gesundheitstag zeichnet sich durch ein umfangreiches Vortrags- und Workshop-Programm mit über 30 Fachvorträgen und Workshops aus. Im Mittelpunkt stehen Fragen der Gesundheitsvorsorge, Krankheitsdiagnostik und der medizinischen Rehabilitation. Die Referenten sind erfahrene Spezialisten diverser Fachgebiete. Professor Reinhard Brunkhorst (Klinikum Lehrte) erläutert, wie Herz- und Gefäßschäden bei Bluthochdruck vermieden werden können. Dr. Karl-Heinz Noeding (Klinikum Großburgwedel) referiert über "Wiederherstellende Operationen in der Gynäkologie". Was zu tun ist, wenn Blut im Urin auftaucht oder eine Harninkontinenz den Lebensalltag belastet, erläutert Dr. Joachim Stein (Klinikum Großburgwedel). Mit Professor Reinhard Fremerey (Klinikum Lehrte) ist eine Kapazität in der Gelenkchirurgie vertreten. Er klärt darüber auf, wie minimal invasiver Gelenkersatz bei Hüfte und Knien funktioniert und welche Behandlungsmethoden die Beschwerden bei einer schmerzhaften Schulter lindern. Über "Chirurgie beim älteren Menschen" spricht Dr. Andrea Beuleke (Klinikum Großburgwedel). "Neue Therapiemöglichkeiten beim Prostatakrebs" stellt Dr. Karl-Ludwig Kluck (Medizinisches Versorgungszentrum Burgdorf) vor. In dem von AUDIAS-Hörgeräte organisierten Vortrag geht es um den "Weg zum

besseren Hören". Einem häufig vernachlässigten Thema widmet sich der von der Hannoverschen Volksbank organisierte Vortrag "Vorsorge ist die beste Medizin: Wie vermeide ich die Nebenwirkungen der ungeplanten Erbfolge und fehlender Vollmachten" (Iris Hüneburg + Dr. Patrick Jaap, Rechtsanwalt Markus Wzietek). Die AR Gesellschaft für Seniorendienste mbH gibt Informationen zum Pflegestärkungsgesetz II. "Gesundheit beginnt im Kopf" lautet der Titel des Beitrags von Coach Karsten Schecker. Naturheilpraktikerin Martina Fernholz leitet einen Workshop für Entspannungsyoga. Weitere Workshop-Themen sind unter anderem: "Klopfakupressur zur Linderung bei chronischen Schmerzen" (Dr. Isa Bredemeier, Praxisgemeinschaft Sperbergasse) und "Schatten in der Psyche des Menschen. Das Bergen innerer Schätze" (Heilpraktikerin für Psychotherapie Janine Bischoff).

Attraktive Standaktionen

Eine Reihe von Ausstellern organisiert besondere Aktivitäten. Das Klinikum Region Hannover bietet eine Blutdruckuntersuchung und Blutzuckermessung an. AUDIAS-Hörgeräte lädt zu einem Test des Hörvermögens ein. Der Senioren- und Pflegestützpunkt BurgdorferLand der Region Hannover bringt einen Alterssimulationsanzug mit. Bei der Fips gGmbH besteht die Möglichkeit, an einem Psychoquiz teilzunehmen. Die AOK Burgdorf informiert über die Bürgermitmachaktion: "Burgdorf bewegt sich: Schritte zählen!". Die Neustadt-Apotheke und Karsten Schecker Coaching+Training laden zu Gewinnspielen ein.Am Stand der IKK classic können die Besucher ihr Körperfett und ihre Griffstärke messen und erhalten eine Beratung rund ums Thema Gesundheit und Krankenversicherung. "Bringen Sie Ihre Hände zum Leuchten!" nennt sich die Aktion der AR Gesellschaft für Seniorendienste mbH. Kleingeräte aus dem Sportbereich zum Ausprobieren stellt die Turnabteilung der TSV Burgdorf bereit. Schnupper-Wellnessanwendungen gibt es bei der Weststadt Reha GmbH. Die Apotheke Schnaith schenkt Orthomol-Schnupperproben aus und lädt die Besucher zum Torwandschießen ein. Eine T-Wall Reaktionswand der Barmer GEK, die Verprobung von Quarkvariationen (Frauen- und Mütterzentrum Burgdorf) sowie Beratungsangebote (Senioren-Residenz Bertram GmbH + Ambulante Pflege Burgdorf) und das Glücksrad des VVV komplettieren das umfangreiche Angebot.

Download: Gesundheitstag-Folder2016.pdf

Download: Vortragsprogramm_des_5.__Burgdorfer_Gesundheitstages__2016.pdf